

# 1. Darmstädter Ju-Jutsu Verein

## Umgang mit persönlichen Daten

- Stand 05.02.2019 -

### Grundlegendes

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der vom ehrenamtlichen Engagement unserer Mitglieder lebt. Deshalb sammeln wir keine persönlichen Daten, um damit zu handeln oder um sonstigen Profit daraus zu ziehen.

- ◆ Wir speichern nur persönliche Daten, die für unser Vereinsleben notwendig sind.
- ◆ Wir löschen persönliche Daten, die wir nicht mehr benötigen, so schnell wie möglich.
- ◆ Wir tun unser Bestes, um Unbefugten den Zugriff auf diese Daten nicht zu ermöglichen.

### Welche persönlichen Daten benötigen wir für unseren Verein?

Wir benötigen von jedem Mitglied: Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer(n), Email-Adresse, Kontoverbindung, Passfoto. Optional: Verwandtschaftsgrade zwischen Mitgliedern.

Sollte der Kontoinhaber nicht Mitglied im Verein sein, wird dessen Name und Anschrift zusätzlich zur Kontoverbindung ebenfalls benötigt.

Alle Daten werden erstmalig über das Anmeldeformular und über die SEPA-Einzugsermächtigung dem Verein mitgeteilt. Änderungen sind der Geschäftsstelle gemäß unseren Kommunikationsregeln laut Satzung mitzuteilen.

### Wozu benötigen wir diese persönlichen Daten?

Der Name und das Geburtsdatum benötigen wir zur Identifizierung des Mitglieds und zur Ausstellung des Ju-Jutsu Passes, außerdem zur Festlegung des altersabhängigen Mitgliedsbeitrags. Um in den Genuss des Familientarifs zu kommen, wird zusätzlich der Verwandtschaftsgrad der betroffenen Mitglieder benötigt.

Das Passfoto wird nur für die Ausstellung des Ju-Jutsu Passes benötigt. Es erfolgt keine Vervielfältigung oder Scan des Fotos.

Anschrift, Telefonnummer(n) und Email-Adresse(n) werden zur Kommunikation benötigt. Wobei die Geschäftsstelle (aus Effizienzgründen und um Kosten zu sparen) primär über Email kommuniziert.

Die Kontoverbindung und Name/Anschrift des Kontoinhabers wird zum Einzug der Mitgliedsbeiträge benötigt (über eine SEPA-Einzugsermächtigung).

## **Wer speichert welche persönliche Daten?**

Kassenwart: Alles

Geschäftsstelle: Alles außer Kontoverbindung

Jugendwart: Alles außer Kontoverbindung (nur von Mitgliedern bis 26 Jahren)

Wie schon erwähnt wird das Passfoto nicht gescannt/kopiert/gespeichert, sondern lediglich in den Ju-Jutsu Pass geklebt, der dem Mitglied ausgehändigt wird.

## **Wie werden persönliche Daten gespeichert?**

Wir betreiben kein zentrales Datenbanksystem. Die o.a. Personen speichern die Daten auf privaten PCs, deren Zugänge passwortgeschützt sind.

Eine automatisierte Synchronisation zwischen den Dateien erfolgt nicht. Abgleiche erfolgen bei Bedarf und jeweils zum Jahresanfang (siehe auch unten: Wie werden Daten übermittelt?).

Zusätzlich benutzt der Kassenwart die Software ProfiCash der Volksbank, um damit u.a. die Mitgliedsbeiträge auf Basis der SEPA-Einzugsermächtigungen einzuziehen. In dieser Software werden die Daten der Kontoinhaber lokal gespeichert.

## **Wie lange werden persönliche Daten gespeichert?**

Die Daten bleiben während der Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Kassenwart:

Die Löschung aller persönlichen Daten erfolgt nach Ausscheiden des Mitglieds, sobald keine finanziellen Ausstände mehr bestehen. Namen und Kontoverbindungen sind allerdings noch länger im Datenbestand der Kontoauszüge vorhanden, welche gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen (z.B. für die Steuerprüfung).

Geschäftsstelle und Jugendwart:

Die Löschung aller persönlichen Daten erfolgt nach Ausscheiden des Mitglieds, nachdem der Kassenwart bestätigt hat, dass keine finanziellen Ausstände mehr bestehen.

## **Wie werden Daten übermittelt?**

- Per Telefon
- Auf Papier
- Auf USB-Stick
- Per Email (als verschlüsselte Email oder die zu übertragende Datei ist verschlüsselt)

## **Wer hat Zugriff auf persönliche Daten?**

Die o.a. Daten-Speichernde geben Auskunft an folgende Personen unseres Vereins:

- Trainer: Dürfen nach Namen und Geburtsdaten fragen
- Geschäftsführender Vorstand: Darf nach allen Daten fragen

Auskunft wird nur erteilt, sofern die Daten für vereinsrelevante Vorgänge notwendig sind (z.B. Prüfungsanmeldungen, Vereinsveranstaltungen, Ausflüge, etc.). Die angeforderten Daten werden von diesen Personen nur so lange verwendet, wie sie für den Abschluss des Vorgangs notwendig sind, und anschließend gelöscht.

## **Welche externen Parteien gelangen an persönliche Daten unserer Mitglieder?**

In einigen Fällen sind wir gezwungen, persönliche Daten an externe Parteien zu melden. Wir haben keinen Einfluss auf die Beachtung des Datenschutzes bei diesen Parteien.

- Vereinsregister: Namen, Geburtsdaten und Anschriften des geschäftsführenden Vorstands. Außerdem die Protokolle der Vorstandssitzungen, Jahreshauptversammlungen und Jugendvollversammlungen (diese können u.U. persönliche Daten enthalten, z.B. Namen von Mitgliedern).
- Steuerprüfung: Namen, Geburtsdaten und Anschriften von Vorstandsmitgliedern und Trainern müssen dem Finanzamt gemeldet werden. Bei Trainern zusätzlich die jährlich erhaltenen Trainergelder. Protokolle der Jahreshauptversammlungen müssen hier ebenfalls eingereicht werden.
- Gürtelprüfungen: Die Namen und Geburtsdaten der Prüflinge werden für die Prüfungsanmeldungen/Prüfungslisten benötigt. Diese Listen werden an den Hessischen Ju-Jutsu Verband geschickt. Außerdem haben natürlich die Prüfer Einsicht auf diese Listen (welche auch die Ju-Jutsu Pässe der Prüflinge einsehen müssen).
- Der Ju-Jutsu Pass wird nach der ersten Gürtel-Prüfung für eine kurze Zeit an den Hessischen Ju-Jutsu Verband zur Überprüfung geschickt.
- Bei Bedarf erhalten Inkassofirmen, Anwälte oder Strafverfolgungsbehörden die notwendigen persönliche Daten, um auf finanzielle Ausstände reagieren zu können.